

VDMA-Ost: Wechsel in der Geschäftsführung



Leipzig. Stabwechsel beim Landesverband Ost des Verbandes Deutscher Maschinenbauer (VDMA) : Zu Beginn des neuen Jahres hat Reinhard Pätz die Geschäftsführung an Oliver Köhn übergeben. Der 48-jährige Diplom-Kaufmann aus Magdeburg bringt eine vielfältige Berufserfahrung aus Industrie und Unternehmensberatung mit. Nach Stationen im In- und Ausland leitete er zuletzt den Bereich Geschäftsentwicklung bei der Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt in Magdeburg. Sein Vertriebs-Know-how und überregionales Netzwerk will Köhn nutzen, um die Verbandsmitglieder vor allem bei grundlegenden Themen wie der Internationalisierung der Geschäftsaktivitäten, der Digitalisierung mit ihren zahlreichen Facetten von selbstlernenden Maschinen bis zu neuen Arbeitsformen sowie der Bildung und Werbung von Fachkräftenachwuchs zu unterstützen. "Ich freue mich auf die neue Aufgabe in dieser herausfordernden Zeit und die Zusammenarbeit mit den Maschinen- und Anlagenbauern in Ostdeutschland. Der Mix aus traditionsreichen Unternehmen und neuen Akteuren sowie die vielseitigen Themenfelder machen den Maschinenbau besonders spannend", sagt Köhn.